



Handbuch

für die Briefwahlvorstände
zur Bundestagswahl
am 23.02.2025

Inhalt:

- Checkliste Wahlvorbereitung/Wahlnachbereitung S. 1
- Zusammenfassung der Prüfung der Wahlbriefe S. 2
- Zusammenfassung der Ergebnisermittlung S. 3
- Erläuterung der Stapelbildung S. 4
- Ermittlung des Gesamtergebnisses S. 9

BRÜDER-GRIMM-STADT



Checkliste

Wahlvorbereitung/Zulassung der Wahlbriefe:

1.	Wahlurne leeren, Unterlagen auf Vollständigkeit prüfen und Urne wieder versiegeln	<input type="checkbox"/>
2.	Briefwahlvorstand auf Vollständigkeit prüfen und Hinweis an die Vor-Ort-Betreuer geben	<input type="checkbox"/>
3.	Gesetzestext auslegen (befindet sich in der blauen Mappe)	<input type="checkbox"/>
4.	<u>Wahlvorsteher:</u> Hinweis auf unparteiische Aufgabenwahrnehmung und Verschwiegenheit	<input type="checkbox"/>
5.	<u>Wahlvorsteher:</u> Erfrischungsgeld auszahlen (auch nach Abschluss der Auszählung möglich) <u>Alle:</u> Erfrischungsgeldliste ausfüllen und Erhalt des Geldes quittieren	<input type="checkbox"/>
6.	Beginn mit der Zulassung der Wahlbriefe	<input type="checkbox"/>

Ergebnisermittlung/Wahlnachbereitung:

1.	Durchführung der Ergebnisermittlung frühestens ab 18:00 Uhr (siehe nachfolgende Hinweise)	<input type="checkbox"/>
2.	Durchgabe der Schnellmeldung über die Schnellmelder vor Ort	<input type="checkbox"/>
3.	Abschluss der Niederschrift durch den Schriftführer <u>ACHTUNG:</u> Alle unterschreiben!	<input type="checkbox"/>
4.	Verpacken der Unterlagen (bitte die jeweils vorbeschrifteten Umschläge/Kartons nutzen) <u>ACHTUNG:</u> Die Niederschrift und die Umschläge beschlussgefasste Stimmzettel (Stapel 4) und beschlussgefasste Wahlbriefe sind ganz vorne in der blauen Mappe abzuheften!	<input type="checkbox"/>
5.	Vor-Ort-Betreuer über den Abschluss der Ergebnisermittlung informieren	<input type="checkbox"/>

Zusammenfassung der Prüfung der Wahlbriefe

1.	Zählung der Wahlbriefe <ul style="list-style-type: none">➤ Erfassung unter Abschnitt 2.3 der Niederschrift
2.	Zählung der nachträglich durch das Wahlbüro überbrachten Wahlbriefe <ul style="list-style-type: none">➤ Erfassung unter Abschnitt 2.4 der Niederschrift (wurden nachträglich keine weiteren Wahlbriefe überbracht, ist dies ebenfalls unter Abschnitt 2.4 zu vermerken)
3.	Prüfung der Wahlbriefe <u>Keine Beanstandung:</u> <ul style="list-style-type: none">➤ Stimmzettelumschlag ungeöffnet in die Wahlurne legen➤ Wahlschein auf gesondertem Stapel sammeln <u>Beanstandung:</u> <ul style="list-style-type: none">➤ Wahlbrief samt Inhalt aussondern
4.	Zählung der beanstandeten Wahlbriefe <ul style="list-style-type: none">➤ Erfassung unter Abschnitt 2.5.2 der Niederschrift (wurden keine Wahlbriefe beanstandet, ist dies ebenfalls unter Abschnitt 2.5.2 zu vermerken)
5.	Beschlussfassung der beanstandeten Wahlbriefe <u>Zurückweisung:</u> <ul style="list-style-type: none">➤ Wahlbrief...<ol style="list-style-type: none">1. mit Aufkleber unter Angabe des Zurückweisungsgrundes versehen,2. samt Inhalt auszusondern,3. fortlaufend nummerieren,4. als Anlage der Niederschrift (Umschlag „Beschlussgefasste Wahlbriefe“) beifügen.➤ Anzahl der zurückgewiesenen Wahlbriefe ist –sortiert nach Zurückweisungsgrund– unter Abschnitt 2.5.3 zu vermerken. <u>Nachträgliche Zulassung:</u> <ul style="list-style-type: none">➤ Stimmzettelumschlag ungeöffnet in die Wahlurne legen➤ Wahlschein mit Aufkleber über die Beschlussfassung versehen und in den Umschlag „Beschlussgefasste Wahlbriefe“ verpacken➤ Anzahl der durch Beschluss zugelassenen Wahlbriefe unter Abschnitt 2.5.4 vermerken

Zusammenfassung der Ergebnisermittlung

1.	Ermittlung der Wähler durch Zählung <ul style="list-style-type: none"> ➤ der gültigen Wahlscheine – Erfassung unter Abschnitt 3.2.1) ➤ der Stimmzettelumschläge (B und B1) – Erfassung unter Abschnitt 3.2.4)
2.	<u>Ergebniskontrolle:</u> Gültige Wahlscheine = Anzahl der Stimmzettelumschläge <ul style="list-style-type: none"> ➤ Besteht nach wiederholter Zählung eine Differenz, ist diese unter Abschnitt 3.2.4) zu erläutern
3.	Entnahme der Stimmzettel aus den Stimmzettelumschlägen Durchführung der Stapelbildung und Auszählung (siehe nachfolgende Hinweise zum Thema)
4.	<u>Stapel 1:</u> Sortierung der Stimmzettel Stapel 1 getrennt nach Wahlvorschlägen und anschließende Zählung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erfassung unter ZS I bei den gültigen Erststimmen (D1, D2, ...) und ➤ Erfassung der identischen Zahlen unter ZS I bei den gültigen Zweitstimmen (F1, F2, ...)
5.	<u>Stapel 3:</u> Zählung der Stimmzettel und leeren Stimmzettelumschläge Stapel 3 <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erfassung unter ZS I bei den <u>ungültigen</u> Erststimmen (C) und ➤ Erfassung der identischen Zahlen unter ZS I bei den <u>ungültigen</u> Zweitstimmen (E)
6.	<u>Stapel 2 – Sortierung nach Zweitstimme:</u> Sortierung der Stimmzettel Stapel 2 getrennt nach Wahlvorschlägen der <u>Zweitstimme</u> und anschließende Zählung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erfassung unter ZS II bei den gültigen Landesstimmen (F1, F2, ...) ➤ <u>Keine Landesstimme abgegeben:</u> Erfassung unter ZS II als ungültige Landesstimme (E)
7.	<u>Stapel 2 – Sortierung nach Erststimme:</u> Erneute Sortierung der Stimmzettel Stapel 2 getrennt nach Wahlvorschlägen der <u>Erststimme</u> und anschließende Zählung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erfassung unter ZS II bei den gültigen Erststimmen (D1, D2, ...) ➤ <u>Keine Erststimme abgegeben:</u> Erfassung unter ZS II als ungültige Erststimme (C)
8.	<u>Stapel 4:</u> Beschlussfassung über Erst- <u>und</u> Zweitstimme (= zwei Beschlüsse) der Stimmzettel Stapel 4 <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gültige Erststimme: Erfassung unter ZS III als gültige Erststimme (D1, D2, ...) ➤ <u>Ungültige</u> Erststimme: Erfassung unter ZS III als <u>ungültige</u> Erststimme (C) ➤ Gültige Zweitstimme: Erfassung unter ZS III als gültige Zweitstimme (F1, F2, ...) ➤ <u>Ungültige</u> Zweitstimme: Erfassung unter ZS III als <u>ungültige</u> Zweitstimme (E)
9.	Ermittlung des Gesamtergebnisses für die Erst- und Zweitstimmen durch jeweilige Addition der Zwischensummen I + II + III
10.	<u>Ergebniskontrolle:</u> Wähler (B) = <u>Ungültige</u> Erststimmen (C) + Gültige Erststimmen (D) Wähler (B) = <u>Ungültige</u> Zweitstimmen (E) + Gültige Zweitstimmen (F)

Erläuterung der Stapelbildung

Die Beisitzer bilden unter Aufsicht des Wahlvorstehers aus den Stimmzetteln folgende **vier Stapel** (die Zuordnung ist nochmals zu prüfen):



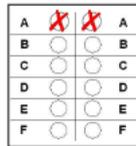
Wichtige Hinweise:

- **Jeder Stimmzettel enthält zwei auszuzählende Stimmen!**
(z. B. 200 Stimmzettel = 200 Erststimmen + 200 Zweitstimmen)
- **Leere Stimmzettelumschläge gelten als ungültige Stimmen**
(Sowohl die Erst- als auch die Zweitstimme sind als ungültig zu werden – siehe Stapel 3)
- **Der Stapel 2 ist zweimal zu sortieren und auszuzählen!**
(Zunächst sortiert nach Zweitstimme und anschließend nach Erststimme)
- **Nicht abgegebene Stimmen sind als ungültige Stimme zu werten und zu zählen!**
(Bei der Sortierung Stapel 2 ist jeweils ein Stapel für nicht abgegebene Stimmen zu bilden)
- **Bei der Beschlussfassung Stapel 4 sind pro Stimmzettel zwei Beschlüsse zu fassen (jede Stimme einzeln)!**
(z. B. 6 Stimmzettel auf Stapel 4 = 6 Beschlüsse Erststimme + 6 Beschlüsse Zweitstimme)

Stapel 1

Zweifelsfrei gültige Erst- und Zweitstimme **für Bewerber und dieselbe Partei**
(sortiert nach Wahlvorschlägen)

Erst- und Zweitstimme identisch!



Erststimmen unter ZS I bei D1, D2 ... eintragen

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (**Erststimmen**)

Summe + muss mit übereinstimmen.

		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
C	Ungültige Erststimmen				

Gültige Erststimmen:

	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber (Vor- und Familienname des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Max Mustermann (Partei A)				
D2	Eva Musterfrau (Partei B)				
D3	X	X	X	X
D4	Peter Muster (Partei D)				
D	Gültige Erststimmen insgesamt				

und

Zweitstimmen unter ZS I bei F1, F2 ... eintragen

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (**Zweitstimmen**)

Summe + muss mit übereinstimmen.

		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
E	Ungültige Zweitstimmen				

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	Partei A				
F2	Partei B				
F3	Partei C				
F4	Partei D				
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt				

Stapel 3

Ungekennzeichnete (leer abgegebene) Stimmzettel sowie leere Stimmzettelumschläge

Erst- und Zweitstimme ungültig!

A	○	○	A
B	○	○	B
C	○	○	C
D	○	○	D
E	○	○	E
F	○	○	F

oder



Erststimmen als ungültig unter **ZS I** bei **C** eintragen

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)

Summe + muss mit übereinstimmen.

	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
C Ungültige Erststimmen				

Gültige Erststimmen:

	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber (Vor- und Familienname des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort – laut Stimmzettel –)				
D1 Max Mustermann (Partei A)				
D2 Eva Musterfrau (Partei B)				
D3	X	X	X	X
D4 Peter Muster (Partei D)				
D Gültige Erststimmen insgesamt				

und

Zweitstimmen als ungültig unter **ZS I** bei **E** eintragen

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)

Summe + muss mit übereinstimmen.

	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
E Ungültige Zweitstimmen				

Gültige Zweitstimmen:

	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei – laut Stimmzettel –)				
F1 Partei A				
F2 Partei B				
F3 Partei C				
F4 Partei D				
F Gültige Zweitstimmen insgesamt				

Stapel 2

ACHTUNG: 2x zu sortieren

Zweifelsfrei gültige Erst- und Zweitstimme **verschiedener Bewerber und Parteien** oder zweifelsfrei gültige Erst- oder Zweitstimme **und nicht abgegebene andere Stimme**

Erst- und Zweitstimme unterschiedlich!

A	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	A
B	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	B
C	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	C
D	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	D
E	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	E
F	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	F

oder

A	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	A
B	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	B
C	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	C
D	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	D
E	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	E
F	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	F

oder

A	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	A
B	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	B
C	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	C
D	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	D
E	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	E
F	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	F

Zunächst nach Zweitstimme sortieren und auszuzählen!

ACHTUNG: Für nichtabgegebene Stimmen ist bei der Sortierung jeweils ein eigener Stapel zu bilden. Diese sind anschließend als ungültige Stimmen zu zählen!

Zweitstimmen:

- **Gültige Stimmen** unter **ZS II** bei **F1, F2 ...** eintragen
- **Nicht abgegebene Stimmen (ungültig)** unter **ZS II** bei **E** eintragen

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)					
Summe E + F muss mit B übereinstimmen.					
		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
E	Ungültige Zweitstimmen				

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	Partei A				
F2	Partei B				
F3	Partei C				
F4	Partei D				
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt				

Anschließend NEU nach Erststimmen sortieren und erneut auszuzählen!

Erststimmen:

- **Gültige Stimmen** unter **ZS II** bei **D1, D2 ...** eintragen
- **Nicht abgegebene Stimmen (ungültig)** unter **ZS II** bei **C** eintragen

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)					
Summe C + D muss mit B übereinstimmen.					
		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
C	Ungültige Erststimmen				

Gültige Erststimmen:

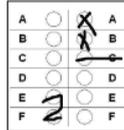
	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber (Vor- und Familienname des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Max Mustermann (Partei A)				
D2	Eva Musterfrau (Partei B)				
D3				
D4	Peter Muster (Partei D)				
D	Gültige Erststimmen insgesamt				

Stapel 4

Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben

Gesonderte Beschlussfassung der Erst- und Zweitstimme (ACHTUNG: zwei Beschlüsse pro Stimmzettel)

Anlage zur Niederschrift!



Erststimmen:

- Gültige Stimmen unter ZS III bei D1, D2 ... eintragen
- Nicht abgegebene Stimmen (ungültig) unter ZS III bei C eintragen

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Erststimmen)					
Summe <input type="text" value="C"/> + <input type="text" value="D"/> muss mit <input type="text" value="B"/> übereinstimmen.					
C	Ungültige Erststimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt

Gültige Erststimmen:

	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber (Vor- und Familienname des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Max Mustermann (Partei A)				
D2	Eva Musterfrau (Partei B)				
D3	 	 	 	
D4	Peter Muster (Partei D)				
D	Gültige Erststimmen insgesamt				

und

Zweitstimmen:

- Gültige Stimmen unter ZS III bei F1, F2 ... eintragen
- Nicht abgegebene Stimmen (ungültig) unter ZS III bei E eintragen

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Zweitstimmen)					
Summe <input type="text" value="E"/> + <input type="text" value="F"/> muss mit <input type="text" value="B"/> übereinstimmen.					
E	Ungültige Zweitstimmen	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	Partei A				
F2	Partei B				
F3	Partei C				
F4	Partei D				
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt				

Ermittlung des Gesamtergebnisses

Addition der Zwischensummen I + II + III

$$D = \text{Summe } D1 + D2 + D3 + \dots$$

$$F = \text{Summe } F1 + F2 + F3 + \dots$$

Erststimmen:

Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (**Erststimmen**)

Summe + muss mit übereinstimmen.

		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
C	Ungültige Erststimmen				= Z I + Z II + Z III

Gültige Erststimmen:

	Von den gültigen Erststimmen entfielen auf den Bewerber (Vor- und Familienname des Bewerbers sowie Kurzbezeichnung der Partei/bei anderen Kreiswahlvorschlägen das Kennwort – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
D1	Max Mustermann (Partei A)				= Z I + Z II + Z III
D2	Eva Musterfrau (Partei B)				= Z I + Z II + Z III
D3	-----	 	 	 	
D4	Peter Muster (Partei D)				= Z I + Z II + Z III
D	Gültige Erststimmen insgesamt				= D1 + D2 + ...

und

Zweitstimmen:

Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (**Zweitstimmen**)

Summe + muss mit übereinstimmen.

		ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
E	Ungültige Zweitstimmen				= Z I + Z II + Z III

Gültige Zweitstimmen:

	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landesliste der (Kurzbezeichnung der Partei – laut Stimmzettel –)	ZS I	ZS II	ZS III	Insgesamt
F1	Partei A				= Z I + Z II + Z III
F2	Partei B				= Z I + Z II + Z III
F3	Partei C				= Z I + Z II + Z III
F4	Partei D				= Z I + Z II + Z III
F	Gültige Zweitstimmen insgesamt				= F1 + F2 + ...

Ergebniskontrolle:

Wähler **(B)** = Ungültige Erststimmen **(C)** + Gültige Erststimmen **(D)**
 Wähler **(B)** = Ungültige Zweitstimmen **(E)** + Gültige Zweitstimmen **(F)**